



Veteranen TV Stadtpolizei Zürich

HERBSTAUSFLUG 2026 NACH BEINWIL FREIAMT AG, ALPWIRTSCHAFT HORBEN

Donnerstag, 03. September 2026

Organisator: Bernhard Pfister, Aktuar

Nach den heissen Sommertagen bis Ende August hofften wir Turnveteranen mit Begleiterinnen auf einen Herbstausflug mit angenehmer Temperatur. Am Donnerstag, 3. September 2026, trafen sich pünktlich um 10 Uhr 31 Reiselustige Turnveteranen mit Begleiterinnen beim Carparkplatz am Sihlquai. Dort erwartete uns der Reise Car der Firma Müller Erlenbach mit Chauffeur Roger Müller. Bereits kurz nach 10 Uhr hatten alle ihre Plätze eingenommen und die Fahrt konnte beginnen. Nachdem Rolf und ich die Reisekosten einkassiert hatten, begrüßte uns auch unser Chauffeur Roger im Namen seiner Firma Müller Erlenbach. Er werde nun in den schönen Kanton Aargau fahren und wünschte uns einen schönen Tag. Danach hatte uns Rolf Marghitola im Namen der Obmannschaft herzlich begrüßt und mitgeteilt, dass erfreulicherweise alle gemeldeten 35 Personen am Ausflug teilnehmen können. Davon würden 4 Privat ans Ziel auf den Horben fahren und wünschte allen einen wunderschönen Tag. Danach übergab Rolf mir als Organisator das Mikrofon.

Meinerseits begrüßte ich die Teilnehmerschar zum heutigen Herbstausflug zur Alpwirtschaft Horben in Beinwil Freiamt AG. Die Alpwirtschaft Horben ist ein beliebtes Ausflugsrestaurant hoch über dem Seetal, eingebettet in eine idyllische Landschaft auf 818 müM. Ein kleines Wanderparadies und im Winter bei genügend Schnee auch den

Langläufern bekannt und grenzt an den Kanton LU. Die Carfahrt führt uns durch Wiedikon Richtung Birmensdorf – Aesch ZH in den schönen Kanton AG via – Unterlunkhofen – Rottenschwil – Aristau – Beinwil (Freiamt) zu unserem Tagesziel. Ankunft ca. 11:30 h. Dort wird zuerst im freien ein Aperero serviert. Weisswein, Orangensaft oder Mineralwasser mit Speckzopf. Zum Mittagessen wurde ein Einheitsmenü ausgewählt.

Im heutigen Preis inbegriffen sind die Carfahrt, Mittagessen, Getränke wie Wein, Bier, Mineralwasser usw., ausser die Spirituosen.

Nach der Begrüssung von Rolf und mir gab es Applaus, somit durften wir annehmen, dass den Teilnehmenden unser Reiseziel passt.

Auf der Fahrt Richtung Beinwil Freiamt waren viele von der schönen Gegend im Reusstal begeistert. Einigen war die Gegend nicht bekannt. Auch war zu hören, dass der Benzinpreis im Kanton Aargau im Vergleich zu Zürich günstiger sei.

Gegen 11:30 Uhr waren wir am Ziel wo auch bald die mit Privatauto angereisten Ida und Max Nef, Alice Keller und Petra Pfister eintrafen.

Vor dem Restaurant unter schattigen Bäumen durften wir erst einmal unseren Aperero geniessen. Nach dem Aperero mit Speckzopf und zum Teil mit nicht ganz klarer Sicht auf den Zugersee, begaben wir uns zum Mittagessen in das für uns schön dekorierte Sali.

Mittagsmenü: Gemischter Salat, Aargauer Zwetschgenbraten, Gemüse garnitur, Pommes Frites und hausgemachte Spätzli.

Dessert: Caramelköppli mit Rahm

Wein Sauvignon blanc, Remigen AOC Bruno Hartmann

Rotwein Tegerfelder Spätlese, Nauer Bremgarten 2023

Nach dem Mittagessen überbrachte uns unser Obmann Rolf noch die besten Grüsse vom Ehrenobmann Hans Rohr. Gesundheitlich gehe es aufwärts und auch er wünscht uns einen schönen Ausflug.

Danach meldete sich auch unser Ehrenobmann, Sepp Mächler, mit folgenden Worten an uns Teilnehmende:

«Wir erleben heute erneut einen sehr schönen Veteranenausflug, der sich leider schon bald dem Ende zuneigt. Wir haben aber sicher noch eine angenehme Heimfahrt vor uns. Es ist also Zeit zum Danke sagen und das mache ich im Namen von euch allen.

Danken möchte ich unserer Obmannschaft Rolf, Bernhard und Peter, die für die Organisation zuständig ist. Wie sie die Vorarbeiten aufteilen, weiss ich nicht genau. Ich nehme aber an, dass Rolf als Obmann die Oberaufsicht hatte. Bernhard unser Aktuar hat sich der Organisation angenommen und Peter unser Kassier, machte die Moneten locker, damit wir so günstig unterwegs sein konnten. Vermutlich ist ihm das nicht leichtgefallen, denn die Jahresrechnung schliesst immer tief rot ab. Ein herzliches Dankeschön an euch drei!

Danken möchte ich auch dem Chauffeur für seine sehr angenehme ruhige Fahrweise, so dass wir ganz entspannt die Fahrt geniessen konnten.

Mein letzter Dank geht an die Küchenmannschaft, die es verstanden hat, uns mit einem feinen Menü zu verwöhnen. Einschliessen möchte ich aber auch das Servicepersonal, das mit ihrer sympathischen und sehr freundlichen Art uns super bediente.»

Sepp verlass den Anwesenden noch die 5 Gebote in Gedichtform. Dies aber nur für die Anwesenden. Einfach das nächste Mal mitkommen!

Auch ich hatte mich persönlich beim Gastgeber Herr Stefan Villiger und dem Servicepersonal bedankt. Ich wollte mich bei ihm und dem Team im Sali vor euch den Dank aussprechen. Herr Villiger war aber zufrieden, dass ich ihm und dem Team den Dank ausgesprochen habe und er werde den Dank gerne weitergeben.

Kurz nach 15 Uhr fuhren wir über Aesch LU im Seetal dem Hallwilersee entlang und alle konnten bei gutem klarem Wetter die andere Seite vom Horben geniessen. Weiter Richtung Wohlen – Bremgarten – Mutschellen – Schlieren zurück nach Zürich zum Busbahnhof Sihlquai. Nach Schlieren bis Zürich Escher-Wyss-Platz erlebten wir aber den üblichen

Stau und gelangten gegen 17 Uhr am Busbahnhof Sihlquai an, wo sich alle gut gelaunt verabschiedeten.

Teilnehmende:

Greti und Leo Caprez, Ilse und Walter Dünnenberger, Doris Eckerle Ernst Gilgen, Regina und Hans Hefti, Alice Keller, Ruth und Franz Kopp, Heidi und Walter Kyburz, Lisbeth und Gusti Lagler, Romy und Hans Leuthard, Claire und Sepp Mächler, Rolf Marghitola, Ursi Spath und Hans Markwalder, Paul Meier, Marianne Meile, Lilian und Kurt Müller, Ida und Max Nef, Petra und Beni Pfister, Ernst Spalinger, Ruth und Richi Steiner, Clara und Georg Tischer

Entschuldigt hatten sich aus verschrienen Gründen:

Werner Bodenmann, Willy Buchwalder, Heinz Buttauer, Bruno Christen, Elisabeth Fellmann, Erika Gerber, Anna Grauwiler, Hansruedi Krebs, Leo Meyer, Walter Muggli, Carlo Nef, Paul Nef, Peter Rauch, Beat Schmid, Ueli Zwahlen. Sie alle liessen uns herzlich grüssen und wünschten einen schönen und vergnügten Tag.

Arni, 6. September 2026, der Aktuar Beni Pfister